

Wahlen beim Kreisjugendring

"Volles Haus im Dorfgemeinschaftshaus in Ammersbek" konnte Uwe Sommer, Geschäftsführer des Kreisjugendrings Stormarn e.V., hoch erfreut verkünden.

Über 110 Delegierte und Gäste haben gestern Abend eine ausgesprochen kurzweilige Mitgliederversammlung des Kreisjugendring Stormarn e.V. (KJR) erleben dürfen.

Am Ende stand fest, alter und neuer Vorsitzender ist Jan Hansen (32 Jahre), der genauso wie Christian Petersen (26), jetzt 2. Vorsitzender, und Nina Holers (31 Jahre), 3. Vorsitzende, einstimmig wieder gewählt wurden.

In den Gesamtvorstand wurden außerdem Sandra Kurdewan (DLRG Jugend Bad Oldesloe), Alexandra Wehde (VfL Tremsbüttel), Melf Behrens (Jugendfeuerwehr Tremsbüttel), Julien Daasch (Pfadfinder Stamm Tír na Óc Trittau) und Henning Prösch (Evangelische Kirche Bad Oldesloe) gewählt.

Mindestens genauso wichtig wie die Wahlen war allerdings die Präsentation der Arbeit des KJR und der zukünftigen Projekte.

Gleich vier Höhepunkte wurden ausführlich vorgestellt:

Das Jugendgästehaus Lütjensee erfreut sich immer größerer Beliebtheit bei den Besuchern, was nicht zuletzt durch die Sparkassen-Stiftung Jugendgästehaus Lütjensee ermöglicht wurde.

MusicStorm, Stormarns erster kreisweiter Jugendmusikcontest, geht in die zweite Runde. Ab dem 01. Mai kann online gevotet werden, welche der 20 Bands am Ende am 03. Juli auf der großen Bühne vor dem Schloß Ahrensburg auftreten werden.

"Ein weiterer Höhepunkt, wie auch in den letzten Jahren, war und ist mit Sicherheit Stormini", wusste Ansgar Büter-Menke, Bildungsreferent des Kreisjugendrings, zu berichten. „Dass sich über 380 Kinder beworben haben um 2010 in Bad Oldesloe dabei zu sein macht einen schon ein wenig stolz, wenngleich es für jeden Einzelnen, der keinen der begehrten 200 Plätze erhalten hat, sehr traurig ist“.

Vierter Höhepunkt ist der seit 1989 etablierte Videowettbewerb der in diesem Jahr unter dem Motto "Teamegeist" steht. Jugendgruppen, Schulkassen wie auch Einzelpersonen können noch bis November Beiträge einreichen und am Wettbewerb teilnehmen.

Neben der Vorstellung des Jahresberichtes wurden auch in diesem Jahr die besten Jugendsammlungsgruppen geehrt. Dabei hatte die Jugendfeuerwehr Reinfeld mit einem absoluten Betrag von 2.070,64 Euro die Nase vorn. Die Jugendfeuerwehr Barnitz hatte mit einem Sammelbetrag von 1,56 Euro pro Einwohner das beste Durchschnittsergebnis im Jahr 2009.

In der Zeit vom 07. Mai bis zum 20. Mai kann wieder für die ehrenamtliche Jugendarbeit gesammelt werden. „Wir hoffen natürlich, dass sich in diesem Jahr noch mehr Jugendgruppen beteiligen“, so Jan Hansen. „Die Jugendsammlung ist ein wichtiger Baustein um die Jugendarbeit auch in Stormarn abzusichern. Immerhin wurden 2009 über 16.000 Euro von 23 Gruppen gesammelt“.

Weitere Infos zur Jugendsammlung 2010, aber auch zur Arbeit des KJR findet man im Übrigen auf der völlig neu gestalteten Homepage des KJR (www.kjr-stormarn.de).